

Projekträger:



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Auftragnehmer:



Adressat: Kommune

Fragebogen zur Beschaffung von Wasch- und Reinigungsmitteln (WRM)

Im Rahmen der Marktstudie: "Biobasierte Produkte, Gütezeichen, Hersteller und Bedarfe der öffentlichen Hand"

Hintergrund:

Die nachhaltige öffentliche Beschaffung ist nicht nur politische Zielvorgabe, sondern auch umwelt- und klimafördernde Notwendigkeit. Der maßvolle Einsatz und die Qualität der Produkte spielen insbesondere auch im Bereich der Wasch- und Reinigungsmittel (WRM) eine große Rolle. Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) fördert deswegen aktuell die o.a. Marktstudie welche vom Projekträger Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e.V. (FNR) koordiniert wird. Im Rahmen einer umfangreichen Befragung sollen Aussagen öffentlicher Stellen zum Produkteinkauf sowie zur Vergabe von Reinigungsdienstleistungen gesammelt und ausgewertet werden. Ziel ist es, aus dem Einkaufsverhalten der öffentlichen Hand Potenziale für Produktalternativen aus nachhaltigen und nachwachsenden Rohstoffen abzuleiten und ggf. weiteren Forschungsbedarf zu ermitteln.

Ihre Angaben werden vertraulich behandelt und die Befragungsergebnisse nur anonymisiert und innerhalb einer Gesamtauswertung veröffentlicht. Die Ergebnisse des Projekts stehen ab Frühjahr 2018 zur Verfügung.

Kontaktdaten

Stadt/ Gemeinde:	
Bundesland:	
Behörde/ Einrichtung:	
Abteilung/ Bereich:	
Name: <i>(persönliche Angaben freiwillig)</i>	
E-Mail: <i>(persönliche Angaben freiwillig)</i>	
Telefon: <i>(persönliche Angaben freiwillig)</i>	

Beschaffungsstruktur in Ihrer Kommune

Zuständigkeiten:

1. Worin liegen die Zuständigkeiten Ihrer Zentralen Beschaffungsstelle / Vergabestelle in Bezug auf die Beschaffung von WRM?

- a) Produkteinkauf Wasch- und Reinigungsmittel
⇒ bitte Fragebogen Teil I ausfüllen (Seite 3 und 4)
- b) Vergabe von Reinigungsdienstleistungen
⇒ bitte Fragebogen Teil II ausfüllen (Seite 5 und 6)

2. Gibt es neben Ihrer zentralen Beschaffung eine zusätzliche dezentrale Beschaffung?

- ja nein

Bei ja, bitte benennen Sie eine/n Ansprechpartner/in (Amt/ Einrichtung), von dem/der Sie ausgehen, dass er/sie diesen Fragebogen beantworten kann.

Dienststelle	Ansprechpartner	Kontakt (Telefon, E-Mail)

Teil I: Produkteinkauf

Produktbereiche:

3. Nach welchen Bedarfen richtet sich Ihre Beschaffung und können Sie Aussagen zu den Einkaufsvolumina treffen?

Produktgruppe	Beschaffungsvolumina (eingekaufte Mengen in 2016, bitte mit Mengeneinheit angeben)	Ergänzend oder ersatzweise, bitte ankreuzen von 1 = hohes Beschaffungsvolumen bis 5 = keine Beschaffungen				
		1	2	3	4	5
Oberflächen- und Bodenreiniger		1	2	3	4	5
Sanitärraumreiniger		1	2	3	4	5
Küchen- und Geschirreiniger		1	2	3	4	5
Waschmittel für Textilien		1	2	3	4	5
Hand- und Körperhygiene		1	2	3	4	5
Desinfektionsmittel		1	2	3	4	5
Autoreiniger und -pflegemittel		1	2	3	4	5

3.1 Wie viele kommunaleigene Liegenschaften gibt es in Ihrer Kommune, die eigengereinigt werden?

Anzahl: _____

3.2 Liegt Ihnen eine Gesamtflächenanzahl für die Objekte, die eigengereinigt werden, vor? Wenn ja, bitte geben Sie die Fläche an.

Fläche: _____ m²

Kosten:

4 Wie hoch ist das Beschaffungsvolumen für den Einkauf von WRM pro Jahr? Bitte nennen Sie den Gesamtaufwand in Euro.

Aufwand: _____ €

Beschaffungsart:

5 Welche Art der Vergabe wird angewendet (bitte ankreuzen: 1 = häufig bis 5 = gar nicht)?

Direkteinkauf	1	2	3	4	5
Freihändige Vergabe	1	2	3	4	5
Öffentliche Ausschreibung	1	2	3	4	5
Abruf aus Rahmenverträgen	1	2	3	4	5

6 Bis zu wie viele Gebäude werden für die Beschaffung von WRM in einem Los gebündelt?

Anzahl: _____

**7 Gibt es umweltrelevante Ausschreibungskriterien
(z. B. Kriterien eines Gütesiegels)?**

- Ja, und zwar _____
- teils/teils, und zwar _____
- Nein
- Unbekannt

8 Welche Stelle legt umweltrelevante Kriterien fest?

- zentrale Vergabestelle der Kommune
- die Kommunalämter / kommunale Eigenbetriebe selbst
- Andere, und zwar _____

9 Welche Wertigkeit haben Umweltaspekte als Zuschlagskriterium in Bezug auf den Preis (1 = sehr wichtig bis 5 = gar nicht wichtig)

Wertigkeit:

10 Können Sie uns eine Rahmenvereinbarung für die Lieferung von Wasch- und Reinigungsmitteln zur Verfügung stellen?¹ (gerne per E-Mail, per Fax oder postalisch)

Teil II: Vergabe von Reinigungsdienstleistungen

Reinigungsleistungen:

11 Nach welchen Bedarfen richtet sich Ihre Ausschreibung und können Sie Aussagen zu den Beschaffungsvolumina treffen?

Reinigungsart	Bitte ankreuzen	Zu reinigende Mengen in 2016	
Flächenreinigung (Unterhalts- und Glasreinigung)		Frage 11.1 bis 11.2	
Fahrzeugreinigung			[in Stück / Jahr]
Textilreinigung			[in kg / Jahr]
Sonstige Reinigungsleistungen (bitte benennen): _____			[in Einheit/Jahr]

Bewirtschaftungsvolumen Reinigungsdienstleistungen:

11.1 Wie viele kommunaleigene Liegenschaften gibt es in Ihrer Kommune, für die Reinigungsdienstleistungen ausgeschrieben werden?

Anzahl: _____

11.2 Liegt Ihnen eine Gesamtflächenanzahl für die zu reinigenden Objekte, die fremdvergeben werden, vor?

Fläche: _____ m²

Kosten:

12 Wie hoch ist das Beschaffungsvolumen für Reinigungsdienstleistungen pro Jahr? Bitte nennen Sie den Gesamtaufwand in Euro.

Personalkosten: _____ €

Sachkosten: _____ €

Gesamt: _____ €

Beschaffungsart:

13 Welche Art der Vergabe wird angewendet (bitte ankreuzen: 1 = häufig bis 5 = gar nicht)?

Freihändige Vergabe	1	2	3	4	5
Öffentliche oder beschränkte Ausschreibung	1	2	3	4	5

14 Bis zu wie viele Gebäude werden für die Beschaffung von Reinigungsdienstleistungen in einem Los gebündelt?

Anzahl: _____

15 Gibt es umweltrelevante Ausschreibungskriterien

(z. B. Kriterien eines Gütesiegels)?

- Ja, und zwar _____
- teils/teils, und zwar _____
- Nein
- Unbekannt

16 Welche Stelle legt umweltrelevante Kriterien fest?

- zentrale Vergabestelle der Kommune
- die Kommunalämter / kommunale Eigenbetriebe selbst
- Andere, und zwar _____

17 Welche Wertigkeit haben Umweltaspekte als Zuschlagskriterium in Bezug auf den Preis (1 = sehr wichtig bis 5 = gar nicht wichtig)

Wertigkeit:

18 Können Sie uns eine Leistungsbeschreibung für die Gebäudereinigung zur Verfügung stellen?¹ (gerne per E-Mail, per Fax oder postalisch)

Bei Fragen zum Ausfüllen wenden Sie sich bitte an:

Umweltkanzlei Dr. Rhein Beratungs- und Prüfgesellschaft mbH

Sabrina Schäfer, Telefonnummer: 05066 90099-22, Fax: 05066 900 99 -9

E-Mail: sabrina.schaefer@umweltkanzlei.de

¹ Dies ermöglicht uns eine Recherche der Inhaltsstoffe der Produkte durchzuführen, um das Potenzial der Substituierbarkeit (Möglichkeiten zum Austausch konventioneller Reinigungsprodukte gegen Produkte auf Basis nachwachsender Rohstoffe) abschätzen zu können. Die Produkt- bzw. Herstellernamen werden ausschließlich für diesen Zweck verwendet und werden in keinem Bericht auftauchen. Auf Wunsch können wir Ihnen eine schriftliche Verschwiegenheitsbestätigung zukommen lassen.